

MEDIENMITTEILUNG

Moutier, 24. Januar 2017, 7.00 Uhr

Umsatz und Auftragseingang der Tornos Gruppe im Geschäftsjahr 2016:

Zurückhaltende Investitionsbereitschaft in High-End-Produkte beeinflusst Umsatz und Auftragseingang

- **Geglückte Erweiterung der MultiSwiss Baureihe**
- **SwissNano übertrifft Absatz der Vorjahre deutlich**
- **Umsatzsteigerung im Servicegeschäft**
- **Gedämpfte Nachfrage im High-End-Segment**

Die Tornos Gruppe erzielte im Geschäftsjahr 2016 einen Nettoumsatz von CHF 136.2 Mio. (2015: CHF 164.0 Mio., -16.9%) und einen Auftragseingang von CHF 133.5 Mio. (2015: CHF 160.0 Mio., -16.6%). Letzteren konnte Tornos im vierten Quartal deutlich steigern.

Die positive Entwicklung im letzten Quartal ist insbesondere der Lancierung zweier neu entwickelter Maschinen aus der MultiSwiss-Produktlinie zu verdanken. Für diese innovativen Maschinen, die eine Bearbeitung grösserer Durchmesser ermöglichen, sind bereits zahlreiche Bestellungen eingegangen, die mehrheitlich 2017 umsatzwirksam werden. Ebenfalls erfreulich entwickelt hat sich der Absatz der SwissNano. Trotz des schwierigen Umfelds in der Uhrenindustrie konnte Tornos 80% mehr Modelle dieses innovativen Langdrehautomaten verkaufen als in den Vorjahren und damit zusätzliche Marktanteile in der Uhrenindustrie gewinnen. Negativ auf den Nettoumsatz und den Auftragseingang ausgewirkt hat sich die in mehreren Zielmärkten sehr zögerliche Investitionsbereitschaft für High-End-Produkte. Wo weniger in neue Maschinen investiert wird, steigt die Nachfrage nach Serviceleistungen. Entsprechend erfreulich hat sich 2016 das Service- und Ersatzteilgeschäft von Tornos entwickelt, mit 5% mehr Umsatz als im Vorjahr.

Im zweiten Semester 2016 konnte Tornos die Anzahl bestellter Maschinen im Vergleich zur zweiten Jahreshälfte 2015 um fast ein Drittel steigern. Auch über das gesamte Jahr betrachtet, gingen bei Tornos mehr Maschinenbestellungen ein als 2015. Dass der Auftragseingang trotzdem gesunken ist, erklärt sich durch die Veränderung im Produkte-Mix, mit mehr verkauften Standard-Maschinen im mittleren Preissegment und weniger High-End-Maschinen im höheren Preissegment. Die erneut gestiegene Nachfrage nach den Standardprodukten unterstreicht, dass Tornos die Bedürfnisse des Marktes nach kosteneffizienten Maschinen bestens abdeckt. Die Internationalisierungsstrategie von Tornos mit eigenen Produktionsstandorten für Standardmaschinen in China und in Taiwan hat sich bewährt. Im Bereich der

nutzerfreundlichen Maschinenprogrammierung und -kommunikation ist Tornos mit der innovativen Software-Lösung TISIS zudem weltweit führend.

Aufgrund des ungünstigeren Produkte-Mixes und des dadurch gesunkenen Umsatzes hat Tornos die Gewinnschwelle nicht erreicht. Tornos rechnet insgesamt mit einem negativen operativen Ergebnis (EBIT) und einem negativen Nettoergebnis, beides im tieferen einstelligen Millionenbereich.

Die Ergebnisse 2016 der Gruppe wird Tornos am 14. März 2017 anlässlich der Medien- und Analystenkonferenz in Zürich bekanntgeben.

Nächste Publikationstermine:

- | | |
|-----------------|-------------------------------------|
| 14. März 2017 | Ergebnisse des Geschäftsjahres 2016 |
| 12. April 2017 | Generalversammlung 2017 |
| 15. August 2017 | Halbjahresbericht 2017 |

Weitere Informationen zu Tornos finden sich auf www.tornos.com

Investor and media relations: Bruno Edelmann, Chief Financial Officer
Tel. +41 32 494 42 33, Fax +41 32 494 49 04, edelmann.b@tornos.com

Unternehmensprofil

Die Tornos Gruppe ist eines der weltweit führenden Unternehmen für die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von Langdrehautomaten (Swiss-type) und Mehrspindelmaschinen. Die Unternehmensgeschichte geht bis 1880 zurück und steht damit am Ursprung der Swiss-type-Drehtechnologie. Tornos stellt hauptsächlich CNC Langdrehautomaten mit beweglichem Spindelstock, Mehrspindeldrehautomaten (numerisch oder kurvengesteuert) sowie hochpräzise Bearbeitungszentren für komplexe Teile (Almac) her. Der Tornos-Hauptsitz liegt in der Schweiz. Über ein weltweites Verkaufs- und Service-Netzwerk werden den Kunden in den anvisierten Marktsegmenten Automotive, Medizinal- und Dentaltechnik, Mikromechanik sowie Elektronik einzigartige Lösungen geboten. Mit ihren rund 630 Mitarbeitenden (VZÄ) erwirtschaftete die Tornos Gruppe 2016 einen Umsatz von CHF 136 Mio.

Neben den historischen Informationen enthält diese Medienmitteilung Aussagen über die Zukunft, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten.